

## **Fiktion Snowden**

Oliver Stone wird seinen Film über Edward Snowden nach mindestens zwei Vorlagen drehen. Wie das Branchenblatt Hollywood Reporter am Dienstag (Ortszeit) mitteilte, hat sich der Regisseur auch die Filmrechte für das noch unveröffentlichte Buch »Time of The Octopus« von Snowdens Moskauer Anwalt Anatoli Kutscherena gesichert, ein Roman über einen fiktiven amerikanischen Whistleblower, der in Rußland um Asyl bittet. Stone stützt seinen Snowden-Film zudem auf ein Buch des Journalisten Luke Harding, der für den Guardian arbeitet. Die Dreharbeiten sollen noch in diesem Jahr beginnen. Es droht mächtige Konkurrenz. Auch die Produzenten der »James Bond«-Reihe haben zusammen mit dem Sony-Studio einen Snowden-Film angekündigt. Er soll auf dem neuen Buch »No Place to Hide« des Guardian-Journalisten Glenn Greenwald basieren. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/221229.fiktion-snowden.html>*